



SEAT POST
SPECIAL ADAPTER
USER MANUAL



www.itm.it



Deutsch

SIT'N'GO

PAG. 53 Montageanleitung

PAG. 55 Montage des Sattels

PAG. 57 Positionierung der Sattelstütze

PAG. 58 Voreinstellung des Sattels

PAG. 60 Feineinstellung

SPEZIALADAPTER

FÜR ALLE SATTELTYPEN

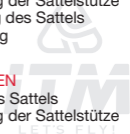
PAG. 64 Anbringen des Sattels

PAG. 70 Positionierung der Sattelstütze

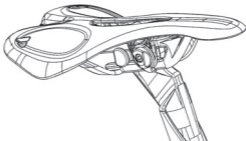
GARANTIE

PAG. 73 Regelmäßige Wartung

PAG. 71 Garantiebestimmungen



ITM SIT'N'GO SATTELSYSTEME BEDINUNGSANLEITUNG



Vielen Dank, dass Sie sich für ITM Sit'n'Go Sattelsysteme entschieden haben. Unser Produkt gewährleistet dauerhafte Leistung und Sicherheit. Bitte folgen Sie allen Anweisungen genauestens.

MONTAGEANLEITUNG

- Vergewissern Sie sich, dass der Durchmesser der Sattelstütze mit dem Durchmesser des Sitzrohrs am Fahrrad übereinstimmt. Gefahr besteht bei einem Unterschied von mehr als 0,15 mm
- Verwenden Sie bei der Montage der Carbon-Sattelstütze kein Schmierfett
- Verwenden Sie eine kleine Menge vom Schmierfett, indem Sie Aluminium-Sitzposten zusammenbauen.
- Befolgen Sie die Anweisungen, die auf dem Anzugsmoment der Sattelstütze zu finden sind, sowie den Anweisungen auf der Klemme der Justierschraube (Feineinstellung). Alle Anweisungen befinden sich auf dem jeweiligen Teil.



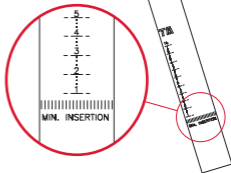


- Übermäßiger Druck auf die Sattelstütze kann zu schwerwiegenden Sicherheitsproblemen führen

! ACHTUNG!

- Überschreiten Sie die Einzugsbegrenzung beim montieren des Sitzrohrs am Rahmen nicht (**Abb. B**).
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Schrauben am Sattel oder an der Klemme aus.

Abb.B



MONTAGE DES SATTELS

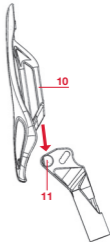
BEDIENUNG

- Der Sattel kann entweder vor oder nach der Positionierung der Sattelstütze am Fahrrad angebracht werden.

Montage vor der Bedienung: Führen Sie die Schiene (10) in den Bolzen (11) (Abb. D) ein

-

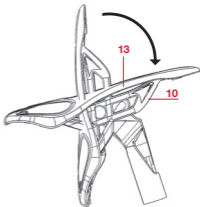
Abb.D





- Bringen Sie den Sattel solange in eine waagrechte Position, bis er auf die Löcher **(13)** des Kopfteils der Sattelstütze trifft **(Abb. E)**. Mithilfe der vier Löcher lässt sich der Sattel voreinstellen (Grobeinstellung). Wählen Sie das Loch, das am besten zum Rahmenwinkel ihres Fahrrads und vorallem zum Rahmenwinkel des Sitzrohrs passt

Abb.E



POSITIONIERUNG DER SATTELSTÜTZE

- Positionieren Sie die Schiene möglichst nah am gewählten Loch, führen Sie dann die Flanschen und die Drehzapfen **(15-14-16-17)** wie in **(Abb. C)** dargestellt, ein. Stellen Sie sicher, dass der linke Teil **(14-15)** genau in den rechten Teil **(16-17)** passt und versichern Sie sich, dass

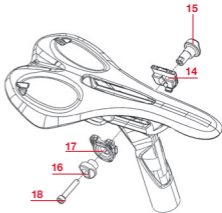


Abb.C



die Flanschen **(14-17)** die oberen und unteren Teile der Gabelung **(10)** genau umfassen und die Ohren der Flanschen nach oben zeigen **(Abb.F e Fig.G)**.

VOREINSTELLUNG DES SATTELS

Ziehen Sie die Schraube **(18)** leicht an. Durch das leichte Anziehen der Schraube **(18)** ist es möglich den Sattel einzustellen, indem man der Millimeteranzeige auf der Schiene folgt und diese vorwärts und rückwärts bewegt **(Abb. F und Abb. G)**

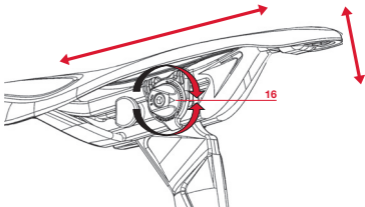


Abb.F



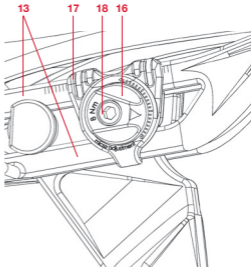


FEINEINSTELLUNG

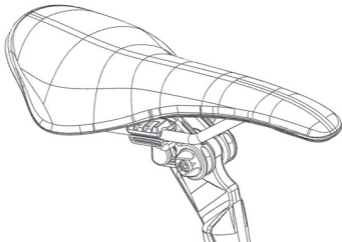
- Nachdem Sie die gewünschte Position erreicht haben, bewegen Sie den Drehzapfen/ Griff **16 (Abb. F und Abb. G)**, um den Sattel mithilfe der Feineinstellung nach oben oder nach unten zu neigen.
- Nachdem Sie die Positionierung des Sattels überprüft haben (sowohl Neigung als auch Vorwärts- und Rückwärtsbewegung), ziehen Sie die Schraube für den endgültigen Drehmoment (**18**) fest. Achten Sie dabei auf die Angaben zum Anziehdrehmoment.

! ACHTUNG!

Fehlerhaftes Befestigen kann zu unerwünschter Bewegung des Sattels und somit zu Verletzungen führen. Übermäßiger Druck kann zu unerwünschten Schäden führen, die nicht mit der Qualität des Produkts in Verbindung stehen.



SPEZIALADAPTER FÜR ALLE SATTELTYPEN



Das Sit´n´Go Sattelsystem ist mit einem speziellen Adapter ausgestattet durch den jeglicher Sattel anderer Marken vom patentierten Sit´n´Go Sattelsystem profitiert. Tatsächlich kann jeder Standartsattel mit der eigenen Gabel am Sit´n´Go-System befestigt werden und profitiert somit von dessen Kleinereinstellungen.

Zu diesem Zwecke folgen Sie bitte den Anweisungen:





ANBRINGEN DES SATTELS

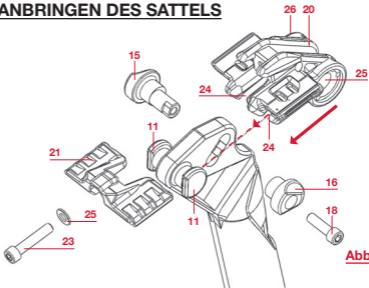
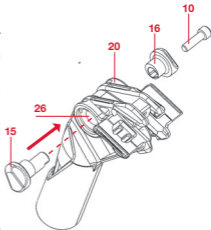


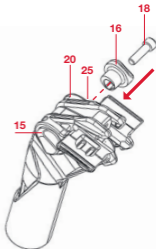
Abb.1

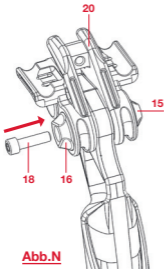
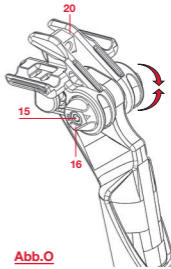
- Führen Sie die Öffnungen **(24)** des Adapters **(20)** in das Drehgelenk **(11)** der Sattelstütze ein **(Abb. I)** und drehen Sie dabei den Adapter **(20)** (siehe Anweisungen oben). Führen Sie das Drehgelenk **(15)** in ein ausgewähltes Loch **(13)** ein und versichern Sie sich, dass das Drehgelenk an der richtigen Stelle positioniert wurde **(26)** **(Abb. L)**.

**Abb.L**



- Führen Sie danach den Exzenter **(16)** an der richtigen Stelle **(25)** ein **(Abb. M)** und achten sie dabei darauf, dass das Drehgelenk **(15)** mit dem Exzenter **(16)** übereinstimmt. Führen Sie die Schraube **(18)** in den Exzenter **(16)** ein, indem Sie diesen befestigen ohne es dabei komplett einzudrücken **(Abb. N)**. Drehen Sie den Exzenter **(16)** per Hand um sicherzustellen, dass sich der Adapter **(20)** in beide Richtungen drehen kann **(Abb. O)**.

**Abb.M**

Abb.NAbb.O



- Nehmen Sie die Sattelstütze und positionieren Ihre Klammer **(21)** auf der Sattelstützeschiene (zwischen dem Sattelstützegerüst und der Schiene) **(Abb. P)**. Positionieren Sie die Sattelstütze und Klammer **(21)** im Adapter **(Abb. P)**.

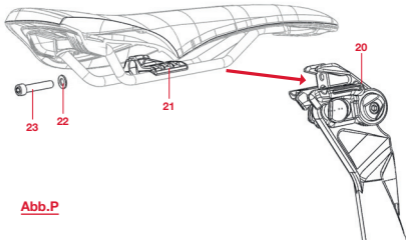


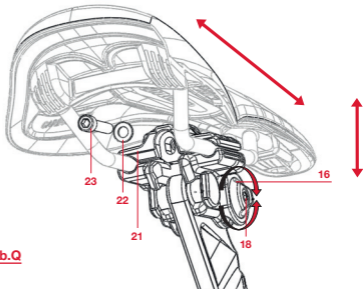
Abb.P





POSITIONIERUNG DER SATTELSTÜTZE

- Führen Sie die Befestigungsscheibe **(22)** und die Schraube **(23)** in die Ringklammer **(21)** ein und befestigen Sie diese ohne sie komplett einzudrücken.
- Verändern Sie den Sattel der Länge nach so, dass er nach Vorne und nach hinten bewegt werden kann und bewegen sie den Exzenter **(16)**, um die den besten Winkel für den Sattel zu finden **(Abb. Q)**. Sperren Sie die Schrauben **(18 und 23)** komplett und folgen den Anweisungen für den Drehmoment, die auf dem Teil selbst zu finden sind.

Abb.Q



VORSICHT!

Falsches Schließen der Schraube kann zu unerwünschter Bewegung und Schäden am Sattel, sowie zu Schäden an der Sattelstütze und den dazugehörigen Teilen führen.

REGELMÄßIGE WARTUNG

- Überprüfen Sie die Sitzstange regelmäßig: Tauschen Sie die Teile bei Verschleiß unmittelbar aus.
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Klemme der Sitzstange **(18 and 23)** ordnungsgemäß angebracht ist.
- Verwenden Sie das Produkt nicht und kontaktieren sie einen Mechaniker Ihres Vertrauens, falls die Sitzstange, die Gabelung oder der Sattel beschädigt sind.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder diese, die Lösungsmittel enthalten. Reinigen Sie das Produkt mit anderen speziellen Reinigungsmitteln.





GARANTIEBESTIMMUNGEN

- ITM behält sich das Recht vor zu entscheiden, ob die Reparatur oder der Ersatz der defekten Teile durch die Firma getragen wird. Der Verbraucher ist selbst dafür zuständig, regelmäßige Wartungen durchzuführen und zu entscheiden, ob das ITM Service Center kontaktiert werden muss.
- Reklamationen erfolgen nur über einen offiziellen Händler. Garantienachweis und Rechnung sind vorzulegen

KEIN GARANTIEANSPRUCH BEI

- Veränderten und nicht korrekt verwendeten Produkten
- Nicht korrekt montierten oder reparierten Produkten
- Produkten, die durch andere Materialien oder ungeschultes Personal beschädigt wurden
- Produkten, die bei Wettkämpfen, akrobatischen Disziplinen oder bei Ausstellungen in Gebrauch waren
- äußerlichen Veränderungen des Produkts
- Abnutzung
- Arbeitskosten für Montage/ Demontage
- Verschiffung

